



Beschlussvorlage 2016/351	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 30, Baureferat
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Bauausschuss	27.10.2016	öffentlich

Neugestaltung der Bahnhofstraße
- Vorstellung und Diskussion erster Planungsüberlegungen -

Beschlussvorschlag:

1. Die vorgestellten Planungsvarianten werden zur Kenntnis genommen.
2. Bei den weiteren Planungen sind folgende Punkte zu berücksichtigen:
 -
 -
 -
 -
3. Die Baumaßnahme soll voraussichtlich im Jahr verwirklicht werden. Alle erforderlichen Vorarbeiten (Planung, Zuwendungsantrag, Ausschreibung,...) sind entsprechend zu terminieren.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
------------------	---------------------------	-----------------------------



Sachverhalt:

Im Rahmen der Stadtratsklausur am 02.07.2016 ist dem Stadtrat die Idee vorgestellt worden, die Bahnhofstraße 2018 umzubauen. Für den Haushalt 2017ff haben die Stadtratsfraktionen von CSU und SPD jeweils angeregt, auch Haushaltsmittel für die Neugestaltung der Bahnhofstraße vorzusehen – dies insbesondere im Hinblick auf die mögliche Ausrichtung der Landesausstellung 2020 in Friedberg.

Auf Initiative von Bürgermeister Eichmann hat bereits am 04.08.2016 ein erstes Gespräch mit [REDACTED], stattgefunden, das zu folgenden Ergebnis führte:

Von den umzubauenden Bereichen in der Altstadt nach dem Wettbewerbsergebnis stehen noch der Marienplatz und die Bahnhofstraße aus. Die Bahnhofstraße hat erste Priorität, u.a. weil die Einzelhändler in der Bahnhofstraße wegen der unzureichenden Attraktivität zunehmend Probleme bekommen und leerstehenden Ladenlokale in dieser Hauptachse vom Bahnhof in die Stadt vermieden werden sollten bzw. diesen entgegengewirkt werden sollte.

Wichtiger Punkt beim Umbau der Bahnhofstraße ist ein Gehweg mit Bordstein. Die Erfahrung hat in der Ludwigstraße gezeigt, dass der Gehweg ohne Bordstein nicht die nötige Akzeptanz erfährt und immer wieder von Autofahrern und auch Fahrradfahrern überfahren wird. Es muss aber eine Lösung für die vielen Ein-/Ausfahrten gefunden werden, der Bordstein sollte nicht ständig abgesenkt werden. [REDACTED] schlägt hier ein Parken (zumindest in manchen Bereichen) auf dem Gehweg vor, der dann entsprechend breit angelegt wird. Eine Rinne (analog zur Ludwigstraße, als wiederkehrendes Element) könnte dann die Trennung zwischen Fahrbahn und Stellplätzen markieren.

Außerdem sollte die Fahrbahn so ausgestaltet sein, dass im Zweifelsfall auch ein gegenläufiger Autoverkehr möglich ist. [REDACTED] ist der Auffassung, dass eine Fahrbahnbreite von 5,5 m ausreichend ist, da die Geschwindigkeit auf 20 km/h (verkehrsberuhigter Geschäftsbereich) begrenzt ist.

Am südl. Beginn der Bahnhofstraße am Kriegerdenkmal ist die Ausgestaltung eines Platzes gewünscht. Dies wird auch von den Veteranen unterstützt.

Der Umbau müsste wegen des Altstadtfestes 2019 und der voraussichtlich stattfindenden Landesausstellung 2020 entweder im Jahr 2018 bzw. bis spätestens Mai 2019 stattfinden oder erst 2021. Wenn 2018 gebaut werden soll, muss die Ausschreibung im Nov./Dez. 2017 stattfinden, was bedeutet, dass die Ausführungsplanung spätestens im Herbst 2017 genehmigt werden müsste.

Als Einstieg in die Diskussion sollen die ersten Planungsüberlegungen von [REDACTED] (→ Anlage) in der heutigen Sitzung vorgestellt werden. Unter Berücksichtigung aller Einflussfaktoren und Wünsche (Einbahnstraße optional Richtung Norden oder Süden, Zweirichtungsverkehr, Barrierefreiheit, Parken, Radfahrer [entgegen der Einbahnstraße], möglichst breite Gehwege,...) erscheint es äußerst schwierig in einer Planung allen Optionen halbwegs gerecht zu werden.



Deshalb soll der Bauausschuss ganz bewusst sehr frühzeitig eingebunden werden. Ebenso soll auch die Zeitschiene für die weitere Planung und die Umsetzung der Baumaßnahme angesprochen werden.

Anlagen:

1. Variante 1 mit Einbahnstraßenregelung
2. Variante 1 mit Zweirichtungsverkehr
3. Variante 2 mit Einbahnstraßenregelung
4. Variante 2 mit Zweirichtungsverkehr
5. Variante 3 mit Zweirichtungsverkehr
6. Variante 4 mit Zweirichtungsverkehr
7. Variante 5 mit Zweirichtungsverkehr